



Kommaregeln

SchreibCenter am Sprachenzentrum

Ein Komma wird gesetzt...

1. zwischen Haupt- und Nebensätzen

- vor Subjunktionen („dass“, „weil“ etc.)

Mein Hund freut sich, dass ich komme.

Meine Katze weint, weil ich gehe.

Wenn meine Tiere weinen, gehe ich nicht.

- vor Relativpronomen

Das Futter, das mein Hund am liebsten frisst, gibt es im Supermarkt.

Meine Katze schläft neben dem Korb, in dem mein Hund schläft.

2. vor Sätzen oder Satzteilen mit „aber“, „jedoch“, „doch“, „sondern“

Mein Hund ist klein, aber mutig.

Meine Katze ist ziemlich faul, doch einmal pro Woche geht sie auf Mäusejagd.

3. bei Appositionen (nachgestellten Zusätzen)

Mein Hund, ein kleiner Pudel, hat nur vor dem Briefträger Angst.

4. bei Aufzählungen (aber nicht vor „und“ und „oder“)

Meine Katze, mein Hund und ich gehen am Sonntag spazieren.

Kein Komma wird gesetzt...

5. nach Adverbial-Phrasen am Satzanfang

Glücklicherweise mag meine Katze Hunde und umgekehrt.

Meiner Meinung nach sollten Katzen und Hunde zusammen Katz-und-Maus spielen.